Jos J. Mickley
357 Market St

Der Lecha Caunty Patriot.

Allentaun, (Pennsylvanien,) gedruckt und herausgegeben von Reuben Guth und W. J. Hagenbuch, No. 31, in einem der dreistöckigten Gebäude, auf der Nordseite der West-Hamilton-Straße.

No. 48. Mittwoch, den 18ten Februar, 1863. Jahrgang 36.

Das große Englische Heilmittel.

Sir John Clarke's

berühmtes Mittel für Frauenzimmer,

zubereitet nach einer Vorschrift des Sir J. Clarke, M. D., ausgezeichneter Arzt der Königin.

Diese unschätzbare Medizin ist unfehlbar für die Heilung von allen den schmerzhaften und gefährlichen Krankheiten, welchen die Constitutionen von Frauenzimmern unterworfen sind. Sie vermindert allen Uebermaß und entfernt alle Hindernisse—und auf eine sofortige Heilung kann man sich sicher verlassen.

Für verheirathete Frauenzimmer

ist dieselbe ganz besonders schätzbar. Sie bringt in einer kurzen Zeit die monatlichen Perioden auf eine gewünschte Weise an.

Jede Bottel, Preis ein Thaler, hat den Regierungs-Stamp von Großbrittanien auf sich, um Fälschungen zu verhüten.

Seid vorsichtig.

Diese Pillen sollten nicht genommen werden in den drei ersten Monaten der Schwangerschaft; indem dieselbe sicherlich eine unzeitige Geburt verursachen,—bei einer jeden andern Gelegenheit aber sind dieselbe völlig sicher.

In allen Fällen von nervösen und Spinal-Anfällen, Schmerzen in dem Rücken und den Gliedern, Herzklopfen, Hysterics, u. s. w., bewirken diese Pillen eine Kur, wenn alle andere Mittel fehlgeschlagen haben; und obschon ein starkes Heilmittel, enthalten die Pillen dennoch kein Eisen, Calomel, Antimony, noch irgend etwas sonst, das der Constitution schadet.

Volle Anweisungen befinden sich in den Pamphlets um die Packagen, welche wohl aufbewahrt werden sollten.

$1.00 und 6 Post-Stämps in einen Brief eingeschlossen, an irgend einen authorisirten Agenten gesandt, sichert irgend Jemand eine Bottel, enthaltend 50 Pillen, beim Rückkehr der Post zu.

Alleiniger Agent für die Vereinigten Staaten und die Canadas.

Job Moses,
Rochester, N. Y.

☞ Ebenfalls zu haben bei den Druggisten John B. Moser und Lawall und Martin, in Allentaun.

Linderung in 10 Minuten.

Bryan's Pulmonic Wafers.

Diese originelle Medizin, zuerst zubereitet in 1837, ist der erste Artikel der Art, der je unter dem Namen Pulmonic Wafers, in diesem oder irgend einem andern Land, vor das Publikum gebracht wurde. Der ächte Artikel kann dadurch erkannt werden, daß der Name von Bryan auf jeden Wafer eingedruckt ist.

Bryan's Pulmonic Wafers
Entfernen Husten, Verkältungen, wehen Hals und Heiserkeit.

Bryan's Pulmonic Wafers
Kuriren Asthma, Bronchitis und schweres Athmen.

Bryan's Pulmonic Wafers
Kuriren Blutspeien und Schmerzen der Brust.

Bryan's Pulmonic Wafers
Kuriren beginnende Auszehrung und Lungenkrankheiten.

Bryan's Pulmonic Wafers
Kuriren Iritation der Noula und Tonsils.

Bryan's Pulmonic Wafers
Kuriren die obigen Anfällen in zehn Minuten.

Bryan's Pulmonic Wafers
Sind eine Segnung zu allen Klassen und Constitutionen.

Bryan's Pulmonic Wafers
Sind sehr schätzbar für Vocalisten und öffentliche Redner.

Bryan's Pulmonic Wafers
Sind in einer unschuldigen Form und schmecken angenehm.

Bryan's Pulmonic Wafers
Entfernen nicht nur allein, sondern bewirken eine dauernde Kur.

Bryan's Pulmonic Wafers
Werden warrantirt allgemeine Zufriedenheit zu geben.

...ne Familie sollte ohne eine Box von Bryan's Pulmonic Wafers im Hause sein.

...n Reisender ohne einen Vorrath von Bryan's Pulmonic Wafers in seiner Tasche.

...e Person wird sich je sträuben 25 Cents für Bryan's Pulmonic Wafers zu bezahlen.

Job Moses,
alleiniger Eigenthümer, Rochester, N. Y.

☞ Ebenfalls zu verkaufen bei den Druggisten ...n B. Moser und Lawall und Martin in Allentaun.

...ebruar 11, 1863. nq4m

...esellschafts-Auflösung.

...achricht wird hiermit gegeben, daß die seit ei... Zeit her bestandene Geschäfts-Verbindung, ... der Firma von Farr und Metzger, ...llentaun, Lecha Caunty, in dem Stiefel- und ...-Geschäft, am 2ten Februar 1863, durch ...seitige Einwilligung aufgelöst worden ist.— ...werden daher alle Diejenigen ersucht, die an ... Firma schulden, innerhalb 30 Tagen, an ...lten Standplatze No. 79, in besagter Stadt ...ufen und abzubezahlen,—Und Solche die ...echtmäßige Ansprüche zu machen haben, sind ...falls ersucht solche wohlbestätigt einzuhändigen.

Jacob L. Farr.
Alfred Metzger.

...ie Geschäfte

...e Geschäfte werden in Zukunft von dem Un...neten, auf alleinige Rechnung an dem al...Standplatze fortgesetzt, allwo er immer alle

...Schuhen und Stiefeln

...and halten, und auf Bestellungen verferti...nd dafür immer nur die allerniedrigsten ...fordern wird. Rufet daher bei ihm an, ...s wird ihn immer freuen recht viele Kun...sprechen zu sehen—und wird alles Mögliche ...en, so daß Alle sein Lokal wohl zufrieden ...n.

Jacob L. Farr.

...ntaun, Februar 11, 1863. nq4m

Die Rechnung

von H. T. Hertzog, Esq., Schatzmeister der Lecha Caunty gegenseitigen Pferde-Versicherungs-Gesellschaft.

Der besagte Rechnungsführer belastet sich mit folgenden Summen, empfangen während dem Jahr, nämlich:

Dr.

Gelder empf. vom vorjäh. Schatz.	$73 34
Tax von T. C. Breinig, Dup. 1860	44 58
" " " 1861	192 34
" " " 1862	458 10
	$768 36
Tax empf. von Sol. Klein, 1862	119 07
" von C. W. Wieand "	113 73
" von O. W. Faust "	136 38
" von Amos Weiler "	174 00
" von Eph. Sieger "	43 33
Tax collektirt durch den Schatzmeister	248 57
	$835 0
	$1603 44

Cr.

Der Rechnungsführer verlangt Credit für die Auszahlung folgender Summen, nämlich:

Baar bezahlt an T. C. Breinig	$7 37
An Wm. Schubert, für Unkosten in Klagsachen	4 60
Verluste, nämlich:	
Baar bezahlt an Benjamin Grim	53 12
" an Bejamin und Nathan Grim	110 50
	$175 59
An Nathan Hausman, Bilanz	43 00
Nathan Keiser	38 25
Reuben Knädler	34 00
Jonathan Knappenberger	127 50
John H. Lichtenwallner	204 00
M. und D. Butz	85 00
	$531 75
An David Knerr	51 00
Jonathan C. Schweyer	106 25
Jesse W. Desch	106 25
Daniel L. Leibensperger	42 50
Casper Hinkel	36 12
Nathon Garnert	56 95
do.	114 75
	513 82
An Daniel Meitzler	51 00
William Merkel	95 42
Christian K. Henninger, für Collektors-Gebühren und Direktors Gebüh. &c.	67 50
Bezahlt an Wahlenhalter	2 25
Interessen bezahlt auf verschiedene Checks	38 42
	$254 59
Drucker-Bills und Schreibmaterialien	17 60
T. C. Breinig für Collektors-Gebühren und Direktors-Gebühren und Unkosten bezahlt in Klagsachen	56 79
Schatzmeisters Commißion auf Empf. von $1603 44 und Auszahlung von 1550 14	31 53
Bilanz in Händen des Schatzm.	21 77
	127 69
	$1603 44
Austehender Tax 229 14	

Wir die Unterschriebenen, ernannt als Auditoren um die Rechnung von H. T. Hertzog, Esq., Schatzmeister der besagten Gesellschaft zu untersuchen, bezeugen hiermit, daß wir besagte Rechnung mit den darauf bezüglichen Papieren verglichen haben und fanden dieselbe als richtig, wie die Bücher des Schatzmeisters es beweißen.

Bezeugts mit unsern Namensunterschriften diesen 26sten Tag Januar A. D. 1863.

T. C. Breinig,
Sol. Klein, (Müller,) } Auditors.
Reuben Danner,

Bei einer Wahl gehalten am 5ten Tag Januar A. D. 1863, wurden folgende Beamte erwählt:

Präsident—George Ludwig.
Secretär—Thomas C. Breinig.
Schatzmeister—Horatio T. Hertzog.

Direktoren—Geo. Ludwig, Horatio T. Hertzog, Thomas C. Breinig, Henry Gorr, Joseph Gaumer, Sol. Klein, (Müller,) Ephraim Sieger, Reuben Danner, Jacob Yäger, Chas. W. Wieand, Christian K. Henninger und Sam. Christ.

Agenten—H. T. Hertzog, Amos Weiler, C. W. Wieand, O. W. Faust, Samuel Kemmerer und Wm. F. Kerchner.

Februar 4, 1863. na3m

Auctioneer.

O Yes! O Yes! O Yes!

Da der Unterzeichnete eine Licenz herausgenommen hat, um das Geschäft eines Auctioneers oder Vendu-Creyers zu betreiben, so ist er bereit allen Anforderungen in diesem Fache aufs beste zu dienen. Alle Briefe für ihn sollten nach dem Wenersville Postamt addressirt werden.

Joseph Gackenbach.

Januar 14, 1863. nq—

ENVELOPES.

Eine sehr große Auswahl Envelopes wurde soeben erhalten—und Stohrhalter werden besonders darauf aufmerksam gemacht—und sind billig zu verkaufen bei **Guth und Hagenbuch.**

Februar 11, 1863.

Wand-Papier.

Eine sehr schöne und vortreffliche Auswahl von Wandpapier, ist soeben erhalten worden, ist ausgepackt und billig zu verkaufen bei

Guth und Hagenbuch.

Allentaun, Februar 11, 1863.

Zollikoffers-Gebetbuch,

soeben erhalten und billig zu verkaufen bei **Guth und Hagenbuch,**

Gesellschafts-Auflösung.

Nachricht wird hiermit gegeben, daß die seit einiger Zeit her bestandene Geschäfts-Verbindung, unter der Firma von Schuon u. Rodgers, in dem ersten Ward der Stadt Allentaun, am 29. Januar 1863, durch beiderseitige Einwilligung aufgelöst worden ist. Es werden daher alle Diejenigen ersucht, die noch an besagte Firma schulden, sogleich anzurufen und abzubezahlen,—Und Solche die noch Anforderungen haben mögen, sind ebenfalls ersucht Solche ohne Zeitverlust einzuhändigen.

Herman Schuon.
John Rodgers.

Allentaun, Februar 11, 1863. nq4m

Krieg oder kein Krieg!

Herman Schuon

Macht einem verehrlichen Publikum die Anzeige, daß er die von der Gesellschaft betriebene Geschäfte, nun auf seine alleinige Rechnung fortsetzt, an dem alten Standplatze, dem „Jordan Haus," Ecke der Hamilton und zweiten Straße, und ladet die Bürger höflichst ein bei ihm vorzusprechen und seinen großen Vorrath Waaren zu besehen, beionders da nirgends in Allentaun billiger verkauft wird, und er im Staude ist, Haushälter mit jedem Artikel zu versehen, der in sein Fach gehört.

Die Grozeries,

die er gegenwärtig auf Hand hat sind von der feinsten Sorte und besten Qualität—bestehend aus

Zucker, Kaffee, Thee, Molasses, Gewürze, u. s. w.

Provisionen von allen Arten.

Getrocknete Früchte von allen Sorten.

Glas China und Crockery Waaren.

so wie ein verschiedenartiges Assortement von

Hartwaaren, Fäncygüter,

Notions, u. s. w.

Eine Ansicht meiner Waaren ist achtungsvoll verlangt—denn ich verkaufe nur gute Artikel an ordentlichen Preißen, Krieg oder kein Krieg.

Landes-Produkten

werden an den hochsten Marktpreisen im Austausch für Güter angenommen, — und es werden einige Hundert Buschel Aepfel und Grundbeeren verlangt, so wie ebenfalls eine Quantität Butter, Eier, Schinken, u. s. w.

Stoppt bei mir!

Die Hotel-Geschäfte.

Da er das Jordan Haus, in Verbindung mit dem Stohr, und zwar im nämlichen Gebäude bewohnt, so gibt er gleichfalls Nachricht, daß er auch dieses Geschäft betreibt, und ladet das reisende Publikum ein, ihn mit einem Besuch zu beehren. Sein Tisch wird allezeit Alles gewünschte enthalten, das in der Jahrszeit zu bekommen ist. Sein Bar wird stets die besten Getränke in sich fassen, und die Ställe sollen keinen in der Stadt nachstehen.

Herman Schuon.

Februar 11, 1863. nqbv

Allentaun Akademie.

Das Spätjahrs-Termin hat seinen Anfang genommen am Montag den 1sten September.

Zöglinge werden zu irgend einer Zeit angenommen und bezahlen nur von der Zeit da sie eintreten.

Primary per Viertel,	$4 00
Gewöhnliche Englische Zweige, $4 50 bis	5 00
Höhere " " mit Griechisch und Lateinisch	6 00
" " und Französisch	7 50
Musik,	8 00
Für den Gebrauch des Pianos für Uebung	2 00
Zeichnen.	2 00
Feuerung für den Winter,	50

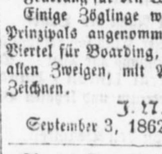
Einige Zöglinge werden in der Familie des Prinzipals angenommen und zwar an $40 per Viertel für Boarding, Waschen und Unterricht in allen Zweigen, mit Ausnahme von Musik und Zeichnen.

J. N. Gregory, Principal.

September 3, 1862. nqbv

Mrs. Amanda A. Friedrich,

Milliner in der Stadt Allentaun,



Macht ihren Freunden, Gönnern und dem Publikum überhaupt bekannt, daß sie ihr Milliner-Etablisement nach dem nordöstlichen Ecke der Hamilton und 8ten Straße—Eingang an der 8ten Straße, von Hagenbuch Gasthaus gegenüber—verlegt hat, und daß sie soeben von Philadelphia mit einer herrlichen Auswahl

Milliner und Fäncy-Waaren

zurückgekehrt ist—bestehend aus einem schönen Assortement

Bändern, Bonnet-Seiden, Läces, Blond etc.

Aus diesen Waaren verfertigt sie in Vorrath oder auf Bestellung allerlei Bonnets, die an Schönheit und Nettigkeit nirgendewo übertroffen werden können.

Ihr **Strohwaaren** Departement enthält alles vollständig das in jenes Fach einschlägt.

Milliner vom Lande werden an City-Preißen mit Waaren versehen.

Ihre Preißen werden zu allen Zeiten annehmbar und billig gefunden werden—und dankbar für bereits genossene Kundschaft hofft sie auf eine weitere Fortdauer derselben.

Amanda A. Friedrich.

April 9, 1862. nqbv

Blanks for sale here.

Großes Gefecht!

Die größte militärische Geschicklichkeit die jemals von irgend einem amerikanischen General vollführt wurde—Burnside hat unentdeckt vom Feinde den Rappahännock überschritten, ohne einen einzigen Mann oder Kanone zu verlieren. Uncle Sam trotzt der Welt, daß er mit seinen geschickten Generälin die Regierung erhalten und eine Wiedervereinigung herstellen kann—sowie Reninger und Scheimer an No. 5 West-Hamilton-Straße, Allentown, Pa., einer Competition Trotz bieten, mit ihrem ganzen neuen Stock von Trockenwaaren, Grozeries, Queenswaaren, Carpetings, Yankee Notions, etc.

Das plötzliche Steigen der Preiße der Kaufmannswaaren, unter den jetzigen Verhältnissen, welche gegenwärtig die öffentliche Gemüther beunruhigen, hat uns nicht im Geringsten angeregt. Wir sind determinirt unsern Kunden Waaren anzubieten, die in Vergleich mit den vorigen Preißen

Gleichsam so nieder sind.

Freunde, erwacht für Eure Interessen!

Reninger und Scheimer

Sind soeben von Neu-York und Philadelphia zurück gekommen mit einem schönen ausgesuchten Assortement von Kaufmannswaaren,

Jetzt geöffnet,

und bieten dieselbe wohlfeiler an als sonst Jemand

In der Union.

Mann's Tracht, Tuch, Cassemere, Satinett, K. Jeans, Satin und andere Westenzeuge, Unterhosen und Unterhemden.

Komm Einer, kommt Alle

an den populären Stohr. Tröstet Euch nicht daß die Preise fallen werden.

Lädies Dreß Department unübertrefflich.

Mousdelains, eleganter Style und beste Qualität an den alten Preisen.

All Woll-Delaines, gemein und figurirt; Alpacas, alle Farben; Coburg und Yaramalas; Reps, gemein und figurirt; French Merino, verschiedene Farben und Patterns; schwarze und fancy Seide, 25 Prozent weniger als sonstwo; schwarze Bombazins; Wersted Plaids; Debeges und Chintzes; Kattune von 12½ Cents und aufwarts.

Alle Farben Flanelle, all Woll und einheimische Sack und Schirting Flanelle; gebleichte und ungebleichte und farbige Baumwoll Flanelle.

French und Einheimische Ginghams;—Ticking und Checks; jede Breite und Stufe von Muslinen; Cambric Musline und Drills.

Strümpfwaaren, Handschuhe, Hosenträger, Halstücher, Halsbinden, Kragen, Bosoms, seidene Umbrellas, Ginghams und Musline.

Woll-Waaren.

Hoods, Nubias und Comforts, neue Style.

Balmoral Skirts.

Lädies und Misses Skeleton Skirts von jeder Benennung.

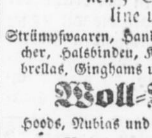
Cloaks.

Unübertrefflich in Styl, Qualität und Preisen, nördlich von Mason und Dixons Linie.

Schawls.

Eine endlose Varietät Thibet, Blanket und Brocha Schawls, einfach und doppelt.

Laßt sie brummen!



Carpets. Ein volles Assortement von allen Arten Carpets, als Bruffel, Drei-Ply, Ingrain, Lumpen und Stiegen Carpets.

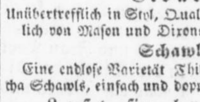
Oel-Tuch.

Alle Breiten Flor- und Tisch-Oel-Tuch und Oel-Schädes.

Queenswaaren. Ein großes Assortement Queenswaaren, von jeder Benennung.

Grozeries. Gerösteter Rio und Java Kaffee, geröstes Korn, Zucker, Thee, Molasses, Honig, Chocolate, Sup-Soda, Sal-Soda und Soda-Asch. Jede Sorte Gewürze, Oele, und alle Arten Früchte.

Salz. Liverpool gemahlenes Salz, beim Sack und Buschel, Aschton feines Salz bei dem Sack und Buschel. Feines Dairy Salz bei dem Sack.



Fisch. Makarele No. 1, 2 und 3 beim ganzen, halben und viertel Bärrels; Haddoc beim Barrel und Codfisch beim Pfund.

Alle Arten Landes-Produkten werden im Austausch für Waaren angenommen. Gold, Silber und Grünbäcks werden niemals verweigert.

Unser ganze Stock von Kaufmannswaaren besteht aus Artikeln zu vielfach anzuführen. Es ist für uns unmöglich zu thun wie einige unserer Nachbarn thun, viel Zeit verwenden am Adverteisments arrangiren und Abänderungen zu machen. Zeit ist Geld bei uns. Wir glauben strikt daran, die Güter vorerst in den Stohr zu thun für Examination.

Erinnert Euch an den wohlbekannten und populären Stohr von Reninger und Scheimer, nächste Thüre zum Adler Hotel, Allentown, Pa.

A. G. Reninger. E. S. Scheimer.

December 24. nqbv

Nachricht

Wird hiermit gegeben, daß der Unterzeichnete als Executor von der Hinterlassenschaft des verstorbenen Charles Mickley, letzthin von Allentaun, Lecha Caunty, angestellt worden ist.—Alle Diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlassenschaft schulden, sind hiemit aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen.—Und Solche die noch rechtmäßige Ansprüche an dieselbe zu machen haben, sind gleichfalls ersucht solche innerhalb der nämlichen Zeit wohlbestätigt einzuhändigen an

Franklin D. Mickley,
Nord-Wheithall.

December 10, 1862. nq6m

Pocket-Bücher.

Eine unübertreffliche Auswahl aller nur erdenklichen Sorten Pocketbücher, soeben erhalten und wohlfeiler als je zu verkaufen bei

Guth und Hagenbuch.

Februar 11, 1863.

Gute Nachricht!

Der wohlfeile Hutstohr!

Samuel B. Anewalt

Bedient sich dieser Gelegenheit seinen Freunden und dem Publikum überhaupt anzuzeigen, daß er sein Hut-Geschäft noch immer an seinem alten Standplatze, nämlich No. 25 Nord-Hamilton-Straße, Allentaun, fortbetreibt, allwo er jetzt das schönste und wohlfeilste

Assortement von Hüten und Kappen,

passend für die Jahrszeit, das noch je in Allentaun anzutreffen war, auf Hand hat. Ja, hier kann man beständig die modigsten Hüten und Kappen an den rechten Preisen kaufen.

Furs! Furs! Furs!

In allen Arten von Fäncy Pelzwaaren, zum Gebrauch für Damen und Kinder, kann er sicher nicht übertroffen oder unterverkauft werden. Hierüber bemerkte er neulich selbst:

Ich wünsche zu meinen Freunden von Lecha und den umgebenden Caunties zu sagen, daß ich eins von der größten und schönsten Auswahlen von allen Arten und Qualitäten von Fäncy Pelzwaaren, in meinem Verlag habe, zum Gebrauche für Damen und Kinder, welche getragen werden während diesen Herbst und Winter.

Meine Pelzwaaren wurden in Europa gekauft ehe gegenwärtige Handelspreis Erhöhung statt fand und ehe der Tariff seit dem 1sten August auf importirte Pelzwaaren gelegt war.

Auch will ich bemerken, daß so lange mein gegenwärtiger Vorrath aushalten wird, werde ich meine Waare zum Verkauf anbieten in Vergleich was mich dieselbe kosten es ist unmöglich daß ich dieselbe zu jetziger Zeit, impotiren und Manufacturen kann für die Preise an welchem ich sie jetzt verkaufe so lange das Land in jetzigen Unruhen ist.

Vergesset nicht den alten Standplatz—No. 25 West-Hamilton Straße, Allentaun, Pa.

S. B. Anewalt.

October 22. 1862. nqbv

Spätjahr und Winter

Hüte und Kappen!

Wer sich zu einer der schönsten Hüte oder einer schönen Kappe verhelfen will, der melde sich an.

Christ und Sauer's

wohlfeilem Hut und Kappen-Emporium, No. 15 West-Hamilton Straße, der Oddfellows Halle gegenüber.

Wir haben soeben unsern Vorrath dieser Artikel aufgefüllt, mit unserer eigenen Manufaktur und unter unserer eigenen Aufsicht verfertigt und daher, was Styl, Dauerhaftigkeit und billige Preise anbetrifft, alle Concurrenz zu übertreffen.

☞ Die Herren Christ und Sauer lenken besondere Aufmerksamkeit auf die Thatsache, daß sie die einzigen Hut-Fabrikanten in Allentaun sind.

Ferner lenken wir die Aufmerksamkeit der Ladies von Allentaun und Umgegend auf unsern großen Vorrath

Neuer Pelz-Waaren.

Das Lager enthält Pelzwaaren jeder Art, nach der neuesten Mode gemacht, welche zu den billigsten Preisen verkauft und für deren Aechtheit garantirt wird.

☞ Land Stohrhalter werden an City-Preisen versehen.

Configurotype,

Das einzige Instrument dieser Art in Allentaun, wurde neulich patentirt und an großen Kosten von Christ und Sauer angeschafft, wodurch sie in den Stand gesetzt sind, ein genaues Muster des Kopfes auf Papier zu zeichnen, wonach der bestellte Hut geformt wird und passen muß, gleichviel welche Form der Kopf hat. Neue Hüte drücken während der ersten Tage gewöhnlich unangenehm an den Kopf, und manchmal ist es der Fall daß sie die Form des Kopfes nie annehmen. Dieser Fehler wird dadurch verursacht, daß Hüte niemals dem Kopfe angepaßt, sondern nur im Allgemeinen von verschiedenen Größen verfertigt werden. Um diesem Uebel vorzubeugen, wurde das Instrument, Configurotype genannt, eingeführt, mit welchem in Zeit von einigen Secunden ein genaues Model des Kopfes erhalten wird. Dann wird der Hut nach dem Muster des Kopfes geformt, wird genau passen und frei sein von Druck auf irgend einen Theil des Kopfes, und damit wird viel Kopfweh und andere Unannehmlichkeiten verhindert werden.

Allentaun, Okt. 29, 1862. nqb

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichneten als Administratoren von der Hinterlassenschaft des verstorbenen Peter Roth, letzthin von Süd-Wheithall Taunschip, Lecha Caunty, angestellt worden sind—Alle diejenigen, welche daher noch an besagte Hinterlassenschaft schuldig sind, werden hiermit aufgefordert innerhalb 6 Wochen abzubezahlen, und Solche die noch rechtmäßige Ansprüche haben, belieben ihre Rechnungen innerhalb besagter Zeit wohlbestätigt einzuhändigen an

Henry Roth,
Gideon Roth, } Adm'ors.

Januar 28. nq6m

Heimstreet's

Unnachahmliches Haar-Restorative.

Es ist keine Färbung,

sondern ändert graue Haare wieder zu ihrer originellen Farbe um, dadurch daß den Haarröhren wieder ihre natürliche Gesundheit gegeben, welche durch Krankheiten Schaden gelitten haben mögen. Alle plötzliche Färbungen sind aus Lunar Caustic zusammen gesetzt, wodurch die Lebenskräfte und Schönheiten des Haares zerstört, und wodurch nicht einmal eine Verbesserung bezweckt wird. Heimstreets unnachahmliche Färbung stellt das Haar nicht nur allein wieder her zu ihrer natürlichen Farbe, durch eine leichte Anwendung, sondern gibt demselben zugleich gerade

Die gewünschte Schönheit,

befördert deren Wachsthum, verhindert das Ausfallen, entfernt Scherf und gibt dem Kopf Gesundheit und Lebhaftigkeit. Es hat die Probe der Zeit bestanden, indem es die originelle Haar-Färbung ist, und es gewinnt auch täglich mehr an Gunst. Dasselbe wird beides von Damen und Herren gebraucht—und wird bei allen respektablen Händlern verkauft—oder kann durch dieselben erhalten werden, von dem Commercial-Agent, D. S. Barnes, 202 Broadway, N. Y.—Es sind zwei Größen, nämlich von 50 Cents, und 1 Thaler.

Hagan's Magnolia Balsam.

„Eine Sache der Schönheit ist eine Sache der Freudigkeit."

Dieser herrliche Balsam entfernt Sommerflecken, Lohe, Bläschen so wie Rauheit der Haut. Er gibt dem Gesichte gerade die gewünschte Farbe; er heilt sonnverbrannte Gesichter und verschönert Händen die durch häuslichen Rohheit unangenehm geworden sind—und ändert dieselben um zu einer delicaten Weichheit und zu wahrer Marmor-Schönheit—so einladend und hervorragend bei den City Damen von Verfeinerung und Schönheit. Dies ist was jede Dame wünscht, und ist was jede Dame haben sollte. Der Balsam hat einen gewünschten Geruch und bewirkt eine wahre und entzückende Schönheit. Derselbe ist gleichfalls ein Ornament zu der Toilette der Dame. Wird überall verkauft.—General-Agentschaft bei D. S. Barnes, 202, Broadway, N. Y.

Boyce und Easterly's Zahnpulver.

Reinige deine Zähne.—Verbessere deinen Athem. Gummy Zähne und ein unangenehmer Athem sind sehr widerlich. Der Animalculae und Tartar, wenn einmal auf den Zähnen befestigt, nimmt ein erprobtes Mittel, dieselbe zu entfernen, und die Zähne wieder rein und weiß zu machen. Es ist dies aber gerade was dieses Zahnpulver thut. Bei nur geringem Gebrauch werden diese unangenehme Ueberzüge entfernt; die Zähne nehmen eine natürliche Reinheit an; das Zahnfleisch wird gesund, und ein angenehmer aromatischer Wohlgeruch wird dem Athem gegeben. Wer würde einen halben Thaler ansehen, wenn er dafür 2 Jahre lang reine Zähne und einen angenehmen Athem haben kann? Das Pulver ist in sehr schönen Porcelain Häfchen aufgethan und wird überall von den Apothekern verkauft.—D. S. Barnes, General-Agent, 202 Broadway, N. Y.

Februar 12, 1862. nq6M

Große Aufregung!

Große Aufregung!

an dem Stohr von Burdge und Jones, No. 93 Ost-Hamilton Straße, bezüglich auf die große Bargains, welche sie dem Publikum offeriren.

Große Bargains in Dreß-Güter, Tuch, Cäpes, Schawls, Kattune, u. s. w., u. s. w.

Figurirte und gewöhnliche Frensch Merinos, Figurirte und gewöhnliche wollene Delains, Solferina Plaids, Mousselin Delains, etc.

Alle Arten Trauer-Güter.

Als Saschas, schwarze Frensch-Merinos, schwarze wollene Delains, schwarzer Ottomon Poplin, u. s. w.

Männer und Knaben-Güter.

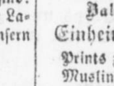
Alle Arten Cassimere, Tuch, Sattinetts, Tweeds, Jeans, u. s. w. an ganz niederen Preisen.

Balmoral Skirts von allen Farben

Einheimische Güter von allen Arten

Prints zu 12½ Cents, werth 15 Cents,	
Muslins,	Flannels,
Checks,	Mariners Stripe, etc.

Wohlfeile und frische Grozereien.



Bester Eß-Molasses zu 12½ Cts. per Quart, Zucker, Coffee, Spices, u. s. w.

Salz bei dem Sack und Buschel.

Queenswaaren an City-Preisen.

☞ Alle Arten Landesprodukten nehmen wir im Austausch für Waaren an.

Rufet an und besehet ihren Stock, ehe ihr sonstwo kaufet, indem sie mit großer Freude ihre Güter zeigen.

Unser Motto ist:

„Schnelle Verkäufe und kleine Profite."

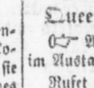
Vergesset den Ort nicht, 3 Thüren unterhalb dem Allenhause.

Johial T. Burdge. Walter T. Jones.

Allentaun, Oktober 1, 1862. nqbv

Privat-Verkauf.

Der Unterschriebene bietet durch Privathandel zum Verkauf an:



Das bekannte Hotel

am Nordost Ecke der Siebenten und Linden-Straßen in Allentaun, letzthin das Eigenthum des verstorbenen Henry Miller und gegenwärtig bewohnt von Ephraim Yohe. Es ist ein dreistöckiges backsteinernes Gebäude, 60 Fuß Front, mit großen angebauten Flügeln und Küche, besonders gebaut und eingerichtet für ein Gasthaus, auch mit allen nöthigen Nebengebäuden, einer großen Sched, einem 1½stöckigen Främhaus auf dem Ecke der Linden Straße und Church Alley, u. s. w. Die Lot auf welcher sich dieses Gasthaus und Nebengebäude befinden, enthält 60 Fuß an der 7ten Straße, und 230 Fuß an der Linden Straße.

Die Bedingungen sind leicht, indem ein großer Belauf des Kaufgeldes auf dem Eigenthum stehen bleiben kann. Das Nähere bei

James W. Fuller.

Catasauqua, April 30. qn3M

Spätjahr und Winter

Hüte und Kappen.

Alle Solche welche von den schönsten Hüten und Kappen zu haben wünschen, die in Allentaun gekauft werden können, und zwar dabei an den möglichst niedersten Preißen, sind eingeladen anzurufen an

Christ und Sauers

Hüten und Kappen Emporium,

No. 17, West-Hamilton Straße, gerade gegenüber der Oddfellow-Halle.

Wir haben soeben unser Assortement mit diesen Artikel ergänzt, und zwar von unserer eigenen Manufaktur, oder verfertigt unter unserer eigenen Aufsicht, und daher warnen wir dieselbe, bezüglich auf Style, Dauerhaftigkeit und Billigkeit, daß ihnen keine andere gleichgestellt werden können, worauf wir die Aufmerksamkeit des Publikums zu lenken wünschen.

Ein Conformature.

☞ Sie haben auch soeben ein Patent „Conformature" erhalten, wodurch Köpfe ganz genau gemessen werden können—und die Folge dieses Messens ist, daß dadurch unglaublich viel dazu beigetragen wird, daß der Hut ganz genau den Kopf paßt, und folglich auch ganz bequem und angenehm auf demselben sitzt.

Da sie die einzigen Fabrikanten in der Stadt sind, und alles unter ihrer Aufsicht verfertigt wird, so können sie dafür bürgen.

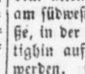
Christ und Sauers.

November 20, 1861. nqbv

Eine neue Firma.

Trorell und Smith,

Kaufmanns-Schneider in Allentaun.



Die Unterzeichneten bedienen sich dieser Gelegenheit ihren Freunden und dem geehrten Publikum die Anzeige zu machen, daß sie in dem Kaufmanns-Schneider Geschäft mit einander in Gesellschaft getreten sind, und daß sie an dem alten Standplatze von Trorell und Metzger am südwestlichen Ecke der Hamilton und 5. Straße, in der Stadt Allentaun, dieses Geschäft künftighin auf eine sehr ausgedehnte Weise betreiben werden. Sie benachrichtigen das Publikum desgleichen, daß sie soeben

Einen herrlichen und sehr großen Stock von Frühjahrs und Sommer-Güter

von den See-Städten erhalten haben—ein Stock wie sicher noch ehedem an Güte, Schönheit und Billigkeit noch keiner in Allentaun gewesen ist.

Sie sind daher im Stande alle Ansprechende mit allen und jeden Artikeln zu versehen, für die in einem solchen Etablißement nachgesucht wird, und zwar an Preißen niederer als dies je geschehen ist.

☞ **Die Fäschons.**—Mahons' Fäschons sind auch zu allen Zeiten bei ihnen zu erhalten.

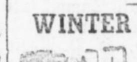
Dankbar für bisher genossene gütige Unterstützung, werden sie ihre Kundschaft stets, und zwar durch gute Waaren, billige Preiße und gute Behandlung zu vermehren suchen. Sie bitten daher um geneigten Zuspruch.

Trorell und Smith.

März 12. 1862. nqbv

READING RAILROAD.

WINTER ARRANGEMENT.



GREAT TRUNK LINE from the North and North West for Philadelphia, New York, Reading, Pottsville, Lebanon, Allentown, Easton, &c., &c.

Trains leave Harrisburg for Philadelphia, New York, Reading, Pottsville, and all Intermediate Stations, at 8 A. M., and 2.00 P. M.

New York Express leaves Harrisburg at 3.15 A. M., arriving at New York at 10.30 the same morning.

Fares from Harrisburg: To New York $5.15; to Philadelphia $3.35; and $2.80. Baggage checked through.

Returning, leave New York at 6 A. M., 12 Noon, and 7.00 P. M., (Pittsburgh Express). Leave Philadelphia at 8.15 A. M., and 3 30 P. M.

Sleeping cars in the New York Express Trains, through to and from Pittsburgh without change.

Passengers by the Cattawissa Railroad leave Port Clinton at 5.15 A. M., for Philadelphia, and all Intermediate Stations; and at 3.25 P. M., for Philadelphia, New York, and all Way Points.

Trains leave Pottsville at 9.15 A. M., and 2.30 P. M., for Philadelphia and New York; and at 5 30 P. M., for Auburn and connecting for Pine Grove.

An Accommodation Passenger train leaves Reading at 6.30 A. M., and returns from Philadelphia at 4 30 P. M.

☞ All the above trains run daily, Sundays excepted.

A Sunday train leaves Pottsville at 7.30 A. M., and Philadelphia at 3.15 P. M.

Commutation, Mileage, Season, and Excursion Tickets at reduced rates to and from all points.

G. A. NICOLS,
General Superintendent.

January 28, 1862. tf

Wm. S. Marx. E. M. Runk

Marx und Runk

Rechtsgelehrte und Rathgeber in den Gesetzen,

Zu Allentaun, Penns.,

sind mit einander in Gesellschaft getreten, für das Practiciren der Gesetzen.

Collektionen und andere gesetzliche Geschäfte, in den Caunties Lecha, Northampton, Carbon, Berks, Bucks, u. s. w., werden pünktlich besorgt.

December 5. nqbv